

Kurzbericht

Anlage - Nr.: H/535/2026

Abteilung:	Hochbauamt	Datum:	01.09.2026
		AZ:	R4-H-A4-Kr

Beratungsgremium	Termin	Vertraulichkeit
Stadtentwicklungsausschuss	22.09.2026	öffentlich

Ersatz der Krippencontainer in der Saas, hier: Zustimmung zur Planung einer Containeranlage an der Kita Erikaweg 38

1. Planung

Mit Beschluss des Stadtrates vom 29.04.2026 wurde dem Standort an der Kita Erikaweg 38 für eine neue Containeranlage als Ersatzbau für die Mietcontainer an der Glockenstraße 48 zugestimmt.

Die vom Hochbauamt erstellte Planung basiert auf dem tatsächlichen Bedarf, welcher mit dem Diakonischen Werk Bayreuth als Betreiber der Kita, dem Jugendamt und der Leitung der Kindertagesstätte abgestimmt wurde.

Der Bedarf wurde wie folgt festgelegt:

- 2 Kinderkrippengruppen mit angeschlossenem Schlafrum
- 1 Kindergartengruppe
- 2 WC-Anlagen
- 1 Personal WC
- 1 Putzraum
- Flur mit Garderoben und Kinderwagenabstellbereich

Als Standort wurde die nordöstliche Grundstücksecke für den eingeschossigen Containerbau so gewählt, dass die bestehende Kita-Freifläche größtenteils unberührt und bespielbar bleibt. Die Bauausführung des Containers erfolgt in Stahlbauweise mit einem Flachdach und einer, dem Hauptgebäude angepassten, teilweise holzverkleideten Außenfassade.

Für die Beheizung der Räume wird eine Warmwasserheizung eingebaut, die mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe ausgestattet ist.

Die Erschließung erfolgt vom bestehenden Rad- und Fußweg über einen separaten Zugang nördlich der Kindertagesstätte. Zusätzlich wird ein Weg zum Hauptgebäude erstellt.

2. Architekten- und Ingenieurleistungen

Die Objektplanung mit Objektüberwachung erfolgt durch das Hochbauamt. Für Tragwerksplanung, Brandschutz und Bodengutachten werden Ingenieurbüros beauftragt.

3. Kosten

Auf der Grundlage des Entwurfes ergibt die Kostenschätzung Baukosten in Höhe von 1.200.000 €. Da es sich um ein temporäres Bauwerk handelt, besteht hier keine Fördermöglichkeit.

4. Zeitplan

Es ist beabsichtigt, noch in diesem Jahr die notwendigen Ingenieurleistungen zu erbringen, sowie die Ausschreibung der Containeranlage zu erstellen. Die Erschließungs- und Tiefbauarbeiten einschließlich dem Aufstellen der Containeranlage ist für das Frühjahr/Sommer 2027 geplant. Zu Beginn des Kindergartenjahres 2027/2028 im September 2027 sollen die neuen Räume zur Inbetriebnahme zur Verfügung stehen.

Finanzielle Auswirkungen (auch mittelbar)

nein ☐ ja ☒

falls ja:

einmalig: 1.200.000 € in 2027

laufend: (insbesondere Folgekosten)

Auswirkungen auf Klimaschutz oder Anpassung an den Klimawandel

I. Das Vorhaben hat eine Auswirkung auf den Klimaschutz oder auf die Anpassung an den Klimawandel:

☐ Ja, positiv

☒ Ja, negativ

☐ Nein, keine Auswirkung

II. Wenn, ja negativ: Bestehen klimafreundlichere Handlungsoptionen?

☐ Ja

☒ Nein

III. Begründung (obligat) und ggf. klimafreundlichere Handlungsoptionen:
Es handelt sich um eine temporäre Lösung, deren Auslegung auf maximale Energieeinsparung ausgelegt wird.

Vorschlag der Verwaltung zum Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt Kenntnis vom Bericht des Referates Planen und Bauen und stimmt der Baudurchführung der Containeranlage an der Kindertagesstätte Saas, Erikaweg 38, gemäß Planung vom 23.07.2026 mit geschätzten Kosten in Höhe von 1.200.000 Euro zu.

Der angefügte Grundriss des Erdgeschosses vom 23.07.2026 bildet einen Bestandteil des Beschlusses.